

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Sahra-Wagenknecht-Partei: „Große Leerstelle entstanden. Es braucht eine neue politische Kraft“](#)
2. [Michael Lüders \(Publizist\) zur Eskalation im Nahen Osten am 18.10.2023 \(phoenix\)](#)
3. [Israel-Gaza-Krieg: Weltrezession wie in der Ölpreiskrise 1973? / Heiner Flassbeck im Interview](#)
4. [Krieg in Israel und Gaza \(Moshe Zuckermann\)](#)
5. [Ceasefire Now! Rashida Tlaib, Naomi Klein Join Thousands in Jewish-Led D.C. Protest Against Gaza War](#)
6. [Israel-Gaza-Krieg: Dringende Notwendigkeit rationaler - nicht emotionaler - Reaktionen](#)
7. [Grant Shapps Skewered By BBC Interviewer Over Israeli Support](#)
8. [Pro-Israel-Demonstranten rufen in New York City zum Völkermord auf](#)
9. [Ehemaliger Linken-Abgeordneter: "Die Partei ist verloren" // Dr. Alexander Neu](#)
10. ["Auf beiden Seiten der Front" - Patrik Baab | Im Gespräch](#)
11. [Dr. Daniele Ganser: Die USA und der Ukrainekrieg \(Basel 2.9.2023\)](#)
12. [Auge um Auge in den dritten Weltkrieg? - ein Kommentar von Milosz Matuschek](#)
13. [Russin reagiert: Bericht über Russen in der NZZ](#)
14. [IDA-"SPRECHSTUNDE" mit Dr. Gunter Frank & Dr. Kay Klapproth: „Feuchte Träume werden wahr“](#)
15. [JITSUVAX - Psychologische Kampfkunst gegen mRNA-Skeptiker](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Sahra-Wagenknecht-Partei: „Große Leerstelle entstanden. Es braucht eine neue politische Kraft“**

Mit einer neuen Partei will Linken-Politikerin Sahra Wagenknecht eine politische Leerstelle füllen. «Ich spüre, dass es ganz viele gibt, die sich eigentlich von keiner Partei mehr vertreten fühlen», sagte die 54-Jährige am Donnerstagabend bei einer Lesung in Halle/Saale. Schlechte Wahlergebnisse der Linken hätten eine Leerstelle hervorgebracht. Jene Leerstelle tue einer Demokratie nicht gut, so Wagenknecht. «Das führt dazu, dass Menschen wütend werden.» Es sei an der Zeit, Neues zu schaffen. Wagenknecht bestätigte damit erstmals öffentlich ihren Entschluss, eine eigene Partei gründen zu wollen.

Über die Gründung einer Partei habe sie schon einige Monate nachgedacht, wollte jedoch nichts überstürzen, sagte Wagenknecht. «Es dauerte so lange, weil man eine Partei nicht alleine gründen kann.» Es brauche Mitstreiter, ein gutes Team. «Man darf ja sowas nicht leichtfertig auf den Weg bringen. Wenn, muss es so gut sein, dass es ein Erfolg werden kann. Und das hoffe ich jetzt.» Die Linke sei nicht ihr politischer Gegner. «Ich bedauere, dass die Partei jetzt in diesem Zustand ist.»

Die Lesung aus ihrem Buch «Die Selbstgerechten. Mein Gegenprogramm - für Gemeinsinn und Zusammenhalt» war ihr erster Auftritt nachdem bekannt wurde, dass die Politikerin am kommenden Montag das «Bündnis Sahra Wagenknecht» präsentieren will. Zunächst soll ein Verein dieses Namens offiziell vorgestellt werden. Geplant ist ein Auftritt mit mehreren Mitstreitern am Montagvormittag (10.00 Uhr) in der Bundespressekonferenz.

Eine Wagenknecht-Partei könnte eine linke Sozialpolitik mit strikter Asylpolitik und einer Abkehr von allzu scharfem Klimaschutz verbinden. Die Politikerin war über Jahrzehnte einer der profiliertesten Köpfe der Linken. Eine von ihr neugegründete Partei solle auch dafür sorgen, dass die Bundesregierung unter Druck gerät, sagte Wagenknecht.

Quelle: [WELT Nachrichtensender, 20.10.2023](#)

Lesen Sie hierzu auch auf den NachDenkSeiten von Albrecht Müller [“Gründung einer neuen linken Partei - logisch!”](#) und von Jens Berger [“Nun muss sich die Linkspartei einen neuen Sündenbock suchen”](#)

2. **Michael Lüders (Publizist) zur Eskalation im Nahen Osten am 18.10.2023 (phoenix)**

phoenix-Moderator Hans-Werner Fittkau spricht mit Publizist Michael Lüders über die Eskalation im Nahen Osten

Quelle: [phoenix, 18.10.2023](#)

3. Israel-Gaza-Krieg: Weltrezession wie in der Ölpreiskrise 1973? / Heiner Flassbeck im Interview

Der Israel-Gaza-Krieg sorgt weiterhin für große Unsicherheit an den Finanzmärkten. Seit dem Angriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober hat der Ölpreis um rund sechs Prozent angezogen. Erinnerungen an den Jom-Kippur-Krieg vor 50 Jahren werden wach, der die erste Ölpreiskrise 1973 auslöste. Die Folge waren eine hohe Inflation und eine Weltrezession.

Heiner Flassbeck, ehemaliger Chefvolkswirt der Welthandels- und Entwicklungskonferenz (UNCTAD), sieht im Moment ebenfalls Belastungen für die Weltwirtschaft durch den Krieg in Nahost. Die Gefahr sei groß, dass Deutschland noch näher an den Abgrund rücke. Die Inflations Sorgen hält Flassbeck allerdings für unbegründet: "Wir sind in einer Deflationsphase!"

Warum Flassbeck mit der Finanz- und Wirtschaftspolitik der Bundesregierung hart ins Gericht geht und wie er die Geldpolitik der EZB und weitere Zinsentwicklung im Moment einschätzt - das und noch mehr erfahrt ihr im neuen Video.

00:00 Teaser auf Sendung und Begrüßung

00:46 Israel-Gaza-Krieg: „Belastungen für die Weltwirtschaft“

04:17 Flassbeck kritisiert Geldpolitik der EZB: „Wir sind in einer Deflationsphase!“

09:26 Führt der Krieg in Nahost zu Lieferengpässen wie im Ukraine-Krieg?

12:39 Schlägt die Rezession in Deutschland noch einmal mit voller Wucht zurück?

16:44 Steigenden Zinsen und höhere Refinanzierungskosten

19:09 Vergleich der aktuellen Lage mit Ölpreiskrise 1973

21:33 US-Haushaltsstreit, hohe US-Zinsen und starker US-Dollar

28:55 Hohe Migration und Abwanderung innerhalb der EU

30:26 Wie unterscheidet sich der digitale Euro vom herkömmlichen Euro

34:36 BRICS: Eigene Währung und neuer Währungsfonds?

Quelle: [Finanzexperten im Interview - biallo, 18.10.2023](#)

4. Krieg in Israel und Gaza (Moshe Zuckermann)

Wir sprechen mit Moshe Zuckermann über den Kriegsausbruch in Israel und Gaza.

Quelle: [99 ZU EINS, Live übertragen am 17.10.2023](#)

Krieg in Isael und Gaza II mit Lena und Jamila - 99 ZU EINS - Ep. 316

In unsere Beitragsreihe zur aktuellen Eskalation reden wir diesmal mit Lena und Jamila

Quelle: [99 ZU EINS, Live übertragen am 19.10.2023](#)

5. **Ceasefire Now! Rashida Tlaib, Naomi Klein Join Thousands in Jewish-Led D.C. Protest Against Gaza War**

[Waffenstillstand jetzt! Rashida Tlaib, Naomi Klein schließen sich Tausenden bei jüdisch geführtem Protest gegen Gaza-Krieg in D.C. an. Tausende versammelten sich diese Woche vor dem US-Kapitol und forderten einen sofortigen Waffenstillstand im Gazastreifen. Die Organisatoren von IfNotNow und Jewish Voice for Peace bezeichneten dies als den bisher größten Protest von Juden zur Unterstützung Palästinas. Hunderte wurden auch während eines Sit-Ins vor dem Cannon House Office Building verhaftet. Wir bringen Reden von Rashida Tlaib, der einzigen palästinensischen amerikanischen Kongressabgeordneten, und der Autorin Naomi Klein. Übersetz. d. Videobeschreibung CG]

Quelle: [Democracy Now!, 19.10.2023](#)

14.10.2023 Berlin: Jüdin & Israelin festgenommen: Iris Hefets "Jüdische Stimme für gerechten Frieden"

Iris Hefets ist im Vorstand des Vereins "Jüdische Stimme für gerechten Frieden". Sie zeigte auf dem Hermannplatz ein Schild mit dem Slogan: "Als Jüdin & Israelin Stop den Genozid in Gaza". Hefets wurde daher vorübergehend festgenommen und nach ca. einer Stunde wieder aus dem Gewahrsam der Polizei entlassen.

[\(Link zum Interview nach ihrer Entlassung.\)](#)

In der jüdischen Community erfährt Hefts starke Kritik.

Quelle: [Martin Lejeune, 14.10.2023](#)

6. **Israel-Gaza-Krieg: Dringende Notwendigkeit rationaler - nicht emotionaler - Reaktionen**

In diesem Video kommentiert der mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist und Herausgeber der Snowden NSA-Leaks Glenn Greenwald den jüngsten Ausbruch des israelisch-palästinensischen Konflikts und erklärt, warum es wichtig ist, das Thema rational anzugehen.

Dieses Video wurde von System Update produziert und am 10. Oktober 2023 auf YouTube veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es

heute erneut, um zur Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus beizutragen.

ÜBER GLENN GREENWALD: Glenn Greenwald ist ein ehemaliger Verfassungswissenschaftler, ein mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist und der Autor mehrerer Bestseller, darunter No Place to Hide: Edward Snowden, the NSA, and the U.S. Surveillance State (2014) und Securing Democracy: Mein Kampf für Pressefreiheit und Gerechtigkeit in Bolsonaros Brasilien (2021).

Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.

Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.

Quelle: [acTVism Munich, 15.10.2023](#)

7. **Grant Shapps Skewered By BBC Interviewer Over Israeli Support**

Quelle: [Novara Media, 14.10.2023](#)

Israeli Politician Says The Quiet Part Loud

Quelle: [Novara Media, 19.10.2023](#)

Israeli Security Guard Threatens Journalist Live On Air

Quelle: [Novara Media, 19.10.2023](#)

8. **Pro-Israel-Demonstranten rufen in New York City zum Völkermord auf**

Jeremy Loffredo berichtet über eine Pro-Israel-Demonstration am 9. Oktober auf dem Times Square in New York City, bei der die Demonstranten ausdrücklich zum Völkermord an den Palästinensern im belagerten Gazastreifen aufriefen, wo Israel als Reaktion auf einen militanten Überraschungsangriff massive Bombenangriffe durchführt.

Dieses Video wurde von The Grayzone produziert und am 10. Oktober 2023 auf ihrem YouTube-Kanal veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es heute erneut, um zur Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus beizutragen.

HINWEIS: Wir haben dieses Video mit der Absicht veröffentlicht, die extremen Stimmen der Pro-Israel-Seite zu zeigen, was der Großteil der Medien in Deutschland nicht berichtet, da er sich nur auf die extremen Stimmen der Pro-Palästina-Seite konzentriert. Bitte bedenken Sie, dass dies nicht den größeren Teil der Demonstration und der Bevölkerung repräsentiert. Alle Kommentare, die die jüdische oder muslimische Religion sowie Menschen angreifen, sind auf unserer Plattform nicht willkommen. Es ist wichtig, dass wir uns in dieser Zeit an einen rationalen und vernünftigen Diskurs halten.

Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.

Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.

Quelle: [acTVism Munich, 18.10.2023](#)

9. **Ehemaliger Linken-Abgeordneter: “Die Partei ist verloren” // Dr. Alexander Neu**

Die Linke war einst eine Partei, die sich für die Rechte der arbeitenden Bevölkerung und der sozial schwachen eingesetzt hat. In den letzten Jahren hat sie sich jedoch zu einer Partei entwickelt, der identitätspolitische Themen wichtiger sind als die realen Probleme der Bevölkerung in diesem Land. Das sieht auch Dr. Alexander Neu so, der acht Jahre als Abgeordneter für die Partei im Bundestag saß. Im Interview spricht er über den Niedergang der Partei und die Gründung einer möglichen Wagenknecht-Partei und die Frage, welche Rolle er dabei einnehmen könnte.

Quelle: [Flavio von Witzleben, 01.10.2023](#)

Anmerkung CG: Die Beiträge von Alexander Neu auf den NachDenkSeiten sind [hier zu finden](#).

10. **“Auf beiden Seiten der Front” - Patrik Baab | Im Gespräch**

„Frieden ist alles, doch ohne Frieden ist alles nichts.“ Dieses von Willy Brandt geprägte Zitat lebt Patrik Baab. Indem er Bücher schreibt wie sein aktuellstes Werk „Auf beiden Seiten der Front - Meine Reisen in die Ukraine“ oder sein Klassiker „Im Spinnennetz der Geheimdienste“, zeigt er auf, dass bei Konflikten nicht nur beide Seiten gehört werden müssen, sondern auch die Interessen der Nationalstaaten, oder

besser, der Menschen mit Macht und Geld, eine entscheidende Rolle spielen. Baab ist gelernter Journalist, Politikwissenschaftler und arbeitete zwischen 1988 bis 1997 für den Saarländischen Rundfunk sowie im Anschluss für den NDR, wo er unter anderem für die Berichterstattung in Skandinavien, dem Baltikum, Afghanistan, Russland und dem Balkan zuständig war. Als er im September 2022 über die Abstimmungen im Donbass berichtete, hagelte es Kritik.

Doch im Vergleich zu den allseits bekannten embeddeten Journalisten, ging Baab schon immer als unabhängiger Journalist an die Front und versuchte, so neutral wie möglich seine Sicht der Dinge zu präsentieren. So auch als er versuchte, sich in der Ukraine ein Bild vom Meinungsklima der Bevölkerung zu machen. Baab besuchte beide Seiten der Front. Was er zu berichten hat, verdient höchste Anerkennung, füllt ein ganzes Buch und wird im Gespräch mit Michael Meyen vertieft.

Inhaltsübersicht: 0:03:24 Wirklichkeit und Wahrnehmung - mit dem Auto nach Kaliningrad 0:11:20 Wie Propaganda in den Krieg führen kann 0:17:30 Journalismus - den Schwachen eine Stimme geben 0:25:37 Warum die Ukraine keine Ruhe findet 0:31:00 Oligarchen in der Ukraine 0:42:41 Ein Krieg der Narrative? 0:50:13 Als Reporter im Kriegsgebiet 0:59:37 Der Fall Prigoschin 1:08:20 Kritischer Journalismus unerwünscht? 1:19:54 Zukunftsausblicke und künftige Publikationen

Quelle: [Im Gespräch, 18.10.2023](#)

Anmerkung CG: Sehen Sie hierzu auch den Vortrag von Patrik Baab beim NachDenkSeiten-Gesprächskreis Hamburg.

11. **Dr. Daniele Ganser: Die USA und der Ukrainekrieg (Basel 2.9.2023)**

Warum ist in der Ukraine ein Krieg ausgebrochen? Und welche verdeckte Rolle spielen die USA? Darüber sprach der Schweizer Historiker und Friedensforscher Dr. Daniele Ganser am 2. September 2023 in Basel. Ganser zeigt in seinem Vortrag, dass die BRICS-Staaten ganz anders auf den Konflikt schauen als die NATO-Staaten. Die BRICS-Staaten lehnen die Vorherrschaft der USA ab und beteiligen sich nicht am Wirtschaftskrieg gegen Russland.

Ganser blickt zurück auf die russische Invasion vom 24. Februar 2022. Weil diese gegen das UNO-Gewaltverbot verstößt gibt Ganser Russlands Präsident Putin dafür eine rote Karte. Aber auch die USA erhalten mehrere rote Karten: Eine an Präsident Clinton für die NATO-Osterweiterung ab 1999, welche ein Wortbruch gegenüber Russland war. Eine für Präsident Bush für die Einladung an die Ukraine NATO-Mitglied zu werden 2008. Und eine für Präsident Obama und den damaligen Vizepräsidenten Biden für den Putsch in Kiew von 2014, welche die Ukraine ins Chaos

stürzte und einen Bürgerkrieg auslöste. Auch Präsident Selensky erhält eine rote Karte, weil er nach seiner Wahl 2019 den Bürgerkrieg nicht beendet hat. Bundeskanzler Scholz und Aussenministerin Baerbock erhalten rote Karten, weil sie Deutschland in einen gefährlichen Krieg mit Russland geführt haben indem sie Waffen an Selensky liefern und ukrainische Soldaten in Deutschland ausbilden. Auch der Schweizer Bundesrat Cassis erhält eine rote Karte, weil er die Neutralität der Schweiz aufgegeben hat und sich am Wirtschaftskrieg gegen Russland beteiligt, genau wie Kanzler Nehammer in Österreich.

Quelle: [Daniele Ganser, 08.10.2023](#)

12. **Auge um Auge in den dritten Weltkrieg? - ein Kommentar von Milosz Matuschek**

Erneut gilt es, sich ordentlich zu positionieren. Man kommt gar nicht mehr hinterher. Und es ist verdammt anstrengend. Darf ich in diesem neuesten Konflikt eine eigene Meinung haben oder sind die Lager schon wieder abgesteckt? Nach den Angriffen der Hamas auf Israel, schreibt der Jurist und Publizist einen Kommentar mit dem Titel „Auge um Auge in den Dritten Weltkrieg?“ und meint: „Wir müssen die Hintergründe aufklären, statt in das Geheul des Revanchismus einzustimmen.“ Sabrina Khalil hat den Text eingelesen. Er war zunächst auf Matuscheks Substack „Freischwebende Intelligenz“ erschienen [\[LINK\]](#).

Quelle: [Radio München, 16.10.2023](#)

13. **Russin reagiert: Bericht über Russen in der NZZ**

Die NZZ hat kürzlich ein YouTube-Video veröffentlicht, das „erklärt“, warum so viele Menschen in Russland den Krieg in der Ukraine unterstützen. Auf den ersten Blick mag es so aussehen, als würde die NZZ-Journalistin Damita Pressl gute Arbeit leisten – und objektiv Fakten, Berichte und historische Artikel über die Sowjetunion, Russland und ihre jeweilige Führung analysieren. Bei genauerem Hinsehen stellt sich jedoch heraus, dass das Video nichts anderes als ein einseitiges, auf Lügen und Fantasien basierendes Hit-Piece ist. Ich konnte das nicht auf sich beruhen lassen und beschloss, auf das fragliche Video zu reagieren, um die antirussische Propaganda zu entlarven, mit der die NZZ bei ihrem westlichen Publikum hausieren geht. Das fast 10-minütige Video von Damita Pressl enthält eine Reihe von Unwahrheiten, darunter: Russland spielte bei der Niederlage Nazi-Deutschlands keine Hauptrolle. Russland behauptet, das letzte zivilisierte christliche Land zu sein. Russland rechtfertigt seine spezielle

Militäroperation in der Ukraine damit, dass es die Pflicht habe, die Welt vor Nazis zu verteidigen. Die NATO ist keine Bedrohung für Russland. Russland hat weder Grund, den Westen noch die NATO zu kritisieren. Russland hat kein Recht, Truppen an seiner Westflanke zu stationieren. Es gibt keine Nazis in der Ukraine. Darüber hinaus zeigt das NZZ-Video nur die extremsten und einseitigen öffentlichen Meinungen zum Krieg in der Ukraine - und vergleicht diesen Konflikt gleichzeitig mit dem Zweiten Weltkrieg. Der Zustand des westlichen Journalismus ist erbärmlich, und dieses NZZ-Video beweist, wie die antirussische Medienwut von Tag zu Tag wächst. Stimmt ihr mit mir überein? Schreibt's mir in die Kommentare!

Quelle: [From Masha with LOVE, 05.10.2023](#)

14. **IDA-„SPRECHSTUNDE“ mit Dr. Gunter Frank & Dr. Kay Klapproth: „Feuchte Träume werden wahr“**

In der IDA-Sprechstunde diskutieren der Mediziner Dr. Gunter Frank und der Immunologe Dr. Kay Klapproth Themen rund um Medizin, Wissenschaft und Gesundheit.

Die Themen: 00:00 Vorspann 01:10 Nobelpreis für Medizin 14:00 Lauterbachs Traum 37:57 Die Kirche und der Turbokrebs

Nobelpreis für Medizin - Mit der Auszeichnung von Katalin Kariko und Drew Weissmann wurden dieses Jahr zwei Wissenschaftler belohnt, die wesentlich an der Entwicklung von mRNA-Impfstoffen mitgewirkt haben. Aber wird hier wirklich eine wissenschaftliche Errungenschaft ausgezeichnet? Und welche Rolle spielen wirtschaftliche Aspekte, Sponsoring und Korruption bei der Vergabe des anerkannten Preises?

Lauterbachs Traum - Ein neues Institut für Prävention und Aufklärung in der Medizin soll uns helfen, gesünder zu leben, um Krankheiten zu vermeiden. Aber welche Beweise gibt es eigentlich dafür, dass eine „gute“ Lebensweise gesund hält? Müssen wir eine Bevormundung von gesunden Menschen befürchten und sind Patienten künftig selber schuld an ihren Erkrankungen?

Die Kirche und der Turbokrebs. Die evangelische Kirchenzeitung zieht einen Artikel über Krebserkrankungen nach Covid-19-Impfungen zurück. Stattdessen zitiert man jetzt lieber das RKI und erklärt Impfungen wieder als sicher. Zensur oder Selbstzensur? Welche Rolle spielen die Kirchen in der Corona-Krise?

[Umfangreiche Literatur- und Quellenangaben zur Sendung in der Videobeschreibung.]

Quelle: [Initiative für Demokratie und Aufklärung e.V., 11.10.2023](#)

15. **JITSUVAX - Psychologische Kampfkunst gegen mRNA-Skeptiker**

Die sanfte, waffenlose Selbstverteidigungstechnik der japanischen Samurai, Jiu Jitsu, bedeutet: „Die nachgebende Kunst“. Ziel des Jiu Jitsu ist es, einen Angreifer möglichst effizient unter Kontrolle zu bringen und kampfunfähig zu machen. Das Prinzip ist: „Siegen durch Nachgeben“. Und die Kraft des Angreifers soll gegen ihn selbst gelenkt werden.

Jitsuvax heißt nun ein EU-Projekt, das in Deutschland an der Uni-Erfurt angesiedelt wurde, in dem Impfverweigerung durch psychologische Medizinkommunikation gebrochen werden soll. Die Begründung ist auf der Homepage zu lesen:

Zitat: „Impfverweigerung – also die Verzögerung oder Verweigerung von Impfungen ohne medizinische Indikation – bezeichnet die Weltgesundheitsorganisation (WHO) als ernsthafte Bedrohung für die Gesundheit der Menschen weltweit. Sie führt das Phänomen vor allem auf Fehlinformationen im Internet zurück. Medizinisches Fachpersonal kann die Impfentscheidungen der Menschen am ehesten beeinflussen, weil es als vertrauenswürdig betrachtet wird. Das Forschungsprojekt “JITSUVAX” nutzt diese Erkenntnisse nun, um toxische Fehlinformationen in einen potenziellen Vorteil zu verwandeln.“ Zitat Ende.

Jiu Jitsu für Jitsuvax: Wer ist in unserer Gesundheitsgesellschaft und ihren Impfvorschlägen nun der Angreifer? Wer siegt durch Nachgeben? Wer wird kampfunfähig gemacht?

Der Wirtschaftsjournalist Norbert Häring hat sich mit diesem Forschungsprojekt beschäftigt. Hören Sie seinen Text: „Jitsuvax: Psychologische Kampfkunst gegen Leute, die bei mRNA-Impfstoffen skeptisch sind“, gelesen von Sabrina Khalil.

Quelle: [Radio München, 13.10.2023](#)

Anmerkung CG: Norbert Härings Schriftartikel ist [hier zu finden](#).